

	<p>Objekt: Fritz Ecarius als Knabe</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_1981_0083</p>
--	---

Beschreibung

Porträt von Fritz Ecarius im Alter von ca. 6- 8 Jahren . Ernst blickt er den Betrachter an. Den Kopf hat er leicht nach rechts gewandt. Bekleidet ist er mit einer dunkelgrauen Jacke mit weißem Kragen. Oben rechts signiert: F. Ulm 1890.

Ecarius wurde als Sohn eines Eisenbahnbeamten geboren. Er absolvierte ein Jurastudium in München, Heidelberg und Erlangen. Danach arbeitete er als Vertreter von Rechtsanwälten und Notaren bis 1914. 1919 ließ er sich als Rechtsanwalt in Erlangen nieder. 1920 trat er in den Staatsdienst ein. 1921 trat er als Rechtsrat in den Dienst der Stadt Zweibrücken. Am 9. Februar 1928 wurde er an Stelle des ausgeschiedenen Dr. Bühner zum Zweiten Bürgermeister der Stadt Pforzheim gewählt. Im Dezember 1930 wurde er zum Oberbürgermeister von Ludwigshafen am Rhein gewählt. Im Februar 1931 lehnte er ein Angebot ab, Oberbürgermeister von Pforzheim zu werden. Nach Konflikten mit dem Ludwigshafener NSDAP-Kreisleiter schied er im Februar 1937 aus seinem Amt aus. Danach arbeitete er in der Industrie. 1950 ließ er sich als Rechtsanwalt in Kirchheimbolanden nieder. 1955 zog er für die CDU in den Landtag von Rheinland-Pfalz ein. Aus Anlass seines 75. Geburtstages wurde Ecarius mit dem Großen Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. siehe auch https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz_Ecarius und http://www.pfenz.de/wiki/Fritz_Ecarius

Ulm war Zeichenlehrer an der Realschule in Speyer und als langjähriger Porträtist der Speyerer Bürgerschaft bekannt.

Oben rechts signiert: F. Ulm 1890.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand

Maße:

LxB: 38 x 27 cm; Rahmenmaß: 48 cm br.,
58,5 cm h.

Ereignisse

Gemalt	wann	1892-1894
	wer	Friedrich Ulm (1863-1939)
	wo	Speyer
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Fritz Ecarius (1886-1966)
	wo	

Schlagworte

- Brustbild
- Jacke
- Kragen (Kleidung)
- Ölporträt